

PRESSEINFORMATION

KV-Runde für die Metalltechnische Industrie unterbrochen

Deutliche Annäherung, aber noch keine Einigung; kommenden Sonntag wird weiterverhandelt

(Wien, 16.11.2018) Die sechste Verhandlungsrunde für die Metalltechnische Industrie wurde Freitagfrüh vorläufig unterbrochen. Es gab bis dahin wesentliche Annäherungen sowohl beim Rahmenrecht, etwa bei den Überstundenzuschlägen, als auch beim Prozentsatz der Lohn- und Gehaltserhöhungen. Allerdings konnte bislang noch keine endgültige Lösung erzielt werden. Die Verhandlungen wurden daher unterbrochen und werden am kommenden Sonntag fortgesetzt.

Christian Knill, Obmann des Fachverbands Metalltechnische Industrie: „Wir sind heute große Schritte weitergekommen, aber es hat noch nicht ganz für einen Abschluss gereicht. Da wir ein sehr komplexes und umfangreiches Gesamtpaket verhandeln, müssen wir vor allem die möglichen Auswirkungen auf die Wettbewerbsfähigkeit der Betriebe im Auge behalten. Wir sind zuversichtlich, dass wir am Sonntag zu einem Abschluss kommen können.“

Über die Metalltechnische Industrie

Die Metalltechnische Industrie ist Österreichs stärkste Branche. Über 1.200 Unternehmen aus den Industriezweigen Maschinenbau, Anlagenbau, Stahlbau, Metallwaren und Gießerei bilden das Rückgrat der heimischen Industrie. Die exportorientierte Branche ist mittelständisch strukturiert, besteht zu mehr als 85 % aus Familienbetrieben und ist für ein Viertel aller österreichischen Exporte verantwortlich. Zahlreiche Betriebe sind Weltmarktführer und „Hidden Champions“. Die Metalltechnische Industrie beschäftigt direkt rund 130.000 Menschen und sichert damit indirekt an die 250.000 Arbeitsplätze in Österreich. Sie erwirtschaftete 2017 einen Produktionswert von rund 37 Milliarden Euro. Der Fachverband Metalltechnische Industrie, ein Zusammenschluss der ehemaligen Fachverbände Maschinen- und Metallwarenindustrie sowie Gießereiindustrie, zählt zu den größten Wirtschafts- und Arbeitgeberverbänden Österreichs und ist eine eigenständige Organisation im Rahmen der Wirtschaftskammer Österreich.

Rückfragehinweis

Fachverband Metalltechnische Industrie
Dr. Berndt-Thomas Krafft
Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien
+43 (0)5 90900-3482
office@fmti.at, www.metalltechnischeindustrie.at